

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2023

FÜR EHRENAMTLICHE MITARBEITENDE IN DEN V. BODELSCHWINGHSCHEN STIFTUNGEN BETHEL

Gemeinsam
aktiv!

Liebe Ehrenamtliche,
vor Ihnen liegt das neue Jahresprogramm für die Ehrenamtlichen der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethels.
Wir laden Sie ganz herzlich ein, an der Vielzahl unserer Fortbildungen teilzunehmen.
Sie können auch in diesem Jahr wieder aus einem breiten Angebot wählen, das zum einen Schlüsselkompetenzen stärken
als auch spezifische Fachkompetenzen für die jeweilige freiwillige Tätigkeit vermitteln soll.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß, neue Erkenntnisse und tolle Begegnungen!

 Dieses Programm wurde klimaneutral und
auf PEFC™-zertifiziertem Papier gedruckt.

FORTBILDUNGEN 2023

SICHERHEIT IM EHRENAMT GEWINNEN

ERSTE HILFE (2x)
MÄRZ // NOVEMBER

EPILEPSIE – EINFÜHRUNG/AUFBAU
MÄRZ // OKTOBER

FAHRSICHERHEIT UND SICHERE BEFÖRDERUNG
SEPTEMBER

DIE THEMENVIELFALT DER UNTERSCHIEDLICHEN BEREICHE ERLEBEN

TECHNISCHE ASSISTENZ UND DIGITALE TEILHABE
JANUAR

SEELISCHE ERKRANKUNGEN
JANUAR

ENGAGEMENT AD HOC
JANUAR

AUTISMUS – EINE EINFÜHRUNG
MÄRZ

SEELSORGE IN DER KINDERKLINIK
MÄRZ

KLARE KANTE – GRENZVERLETZUNGEN ERKENNEN
MAI

HERAUSFORDERNDE VERHALTENSWEISEN
SEPTEMBER

PROJEKT LEBENSLUST – SEXUALITÄT UND BEHINDERUNG
OKTOBER

GRUNDLAGEN FÜR MEIN ENGAGEMENT BILDEN

GESUNDHEIT – EIN KOSTBARES UND KOSTENLOSES GUT?
FEBRUAR

PROJEKT LEBENSLUST – WANN IST NAH ZU NAH?
FEBRUAR

NACHHALTIGKEIT IN DEN VBS BETHEL
FEBRUAR

SELBSTBESTIMMTE TEILHABE AM LEBEN – DAS BTHG
APRIL

DEEP WORK – KONZENTRATION IN ZEITEN VON DIGITALISIERUNG
APRIL

REFLEXION: „MEIN EHRENAMT“
NOVEMBER

EXKURSIONEN – INTERESSANTE ORTE BESUCHEN

EXKURSION EHRENAMT
APRIL

ORTSCHAFTSRUNDGANG BETHEL
MAI

KERAMIKWERKSTATT PROWERK
JUNI

DANKORT UND HISTORISCHE SAMMLUNG
SEPTEMBER

BESUCH DER RUDOLF-OETKER-HALLE
SEPTEMBER

Aufgrund der Corona-Pandemie finden alle Fortbildungen
und Exkursionen unter Einhaltung der aktuellen Abstands-
regelungen und Hygienevorschriften statt! Sollten Sie
Fragen dazu haben, kontaktieren Sie uns gerne.

MITTWOCH
18.01.

09.00–13.00 Uhr
Musikzimmer
Dr. Ellen Schack
Anmeldefrist 13.01.23

„Technische Assistenz und digitale Teilhabe in den vBS Bethel“ – Eine Einführung

Die Digitalisierung ist längst Teil unserer Lebenswelt geworden. Digitale Medien und technische Assistenzsysteme erleichtern uns in vielerlei Hinsicht den Alltag. Gerade Menschen mit einer Beeinträchtigung können davon profitieren. Doch wie sieht es damit in den vBS Bethel aus? Neben einem allgemeinen Einblick in Rahmenbedingungen zum Thema „Digitale Teilhabe und technische Assistenz“ möchten wir Ihnen konkrete Projekte und Vorhaben in den vBS Bethel vorstellen.

MONTAG
23.01.

12.30–14.00 Uhr
Musikzimmer
Ralf Marke,
Ute Wächtler
Anmeldefrist 16.01.23

Seelische Erkrankungen – unterschiedliche Angebote in der „Versorgung“ in Bielefeld

In der Bevölkerung sind 30 - 40 % der Menschen von einer seelischen Störung betroffen. Trotzdem werden diese Erkrankungen immer noch stigmatisiert. In dieser Fortbildung wird das Vulnerabilität/Stress Modell (PPP) vorgestellt, welches die aktuelle Grundlage für die Begleitung von seelisch Erkrankten darstellt.

DIENSTAG
31.01.

15.00–17.00 Uhr
Musikzimmer
Evelin Krüger
Anmeldefrist 24.01.23

Engagement ad hoc

Erfahrungen zeigen, dass sich in besonderen Krisenzeiten viele Bürgerinnen und Bürger angesprochen fühlen, um sich spontan zu engagieren. Gerade dieses Engagement in Notlagen hilft, Problemlagen schneller und komplexer zu lösen. Nur mit digitaler Kommunikation und Vernetzung ist es möglich, dieses Engagement zeitnah zu organisieren und zu koordinieren. Als Beispiel wird über die Ukrainehilfe Bethels und die Impfstelle Bethel berichtet. Sie erhalten außerdem einen Einblick in die Entwicklung einer neuen Internetseite für das Ehrenamt, die mehr Möglichkeiten zur digitalen Kommunikation anbieten wird.

MITTWOCH
08.02.

16.00–18.00 Uhr
Clubraum
Michael Leggemann
Anmeldefrist 01.02.23

„Gesundheit – ein kostbares und kostenloses Gut?“

„Hauptsache: gesund“ – unsere Gesundheit steht in unserem Bewusstsein und in vielen unserer Glückwünsche ganz weit oben. Aber was bedeutet es eigentlich, **gesund** zu sein? Ist Gesundheit tatsächlich ein Zustand des vollumfänglichen Wohlergehens, wie es die WHO definiert, oder doch eher „... dasjenige Maß an Krankheit, das es mir noch erlaubt, meinen wesentlichen Beschäftigungen nachzugehen“, wie es der Philosoph Nietzsche formuliert. Diese Frage, deren Antwort unser gesamtes Leben prägen kann, wollen wir im Seminar von verschiedenen Seiten beleuchten und vielleicht auch zu einer eigenen Einstellung dazu finden.

Projekt LebensLust - Wann ist nah zu nah?

In der Arbeit mit Menschen gibt es viele schöne Situationen, leider hin und wieder aber auch unangenehme und grenzüberschreitende. Ein blöder Spruch, ein unangenehmer Blick oder eine zufällige Berührung... In dieser Fortbildung geht es um den Erfahrungsaustausch und den möglichen Umgang mit diesen Situationen.

DIENSTAG
14.02.

14.00–16.00 Uhr
Musikzimmer
Martina Kretschmer
Anmeldefrist 07.02.23

DONNERSTAG

23.02.

Nachhaltigkeit in den von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel

16:00–17:30 Uhr

Musikzimmer

Jochen Häger

Anmeldefrist 16.02.23

In dieser Fortbildung erhalten sie einen Überblick über die Entstehung und Entwicklung des Begriffs Nachhaltigkeit, dessen Ursprung im 18. Jahrhundert liegt und bis heute auf vielfältige Art und Weise verwendet wird. Die Vorstellung der Nachhaltigkeitsstrategie der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel anhand konkreter Handlungen und Beispiele zeigt Ihnen den Weg zur Klimaneutralität.

märz

DONNERSTAG

02.03.

Autismus – eine Einführung

14.00–17.00 Uhr

Musikzimmer

Eva- Elisabeth Gottesleben

Anmeldefrist 23.02.23

Warum verhalten sich Menschen manchmal so anders als erwartet? Für Menschen mit Autismus gibt es dafür häufig gute Gründe: Besonderheiten in der Wahrnehmung und Verarbeitung können dazu führen. Für die Unterstützung und Assistenz ergeben sich daraus Folgerungen.

Seelsorge in der Kinderklinik

Im EvKB ist die religiöse Begleitung von Patientinnen und Patienten, Angehörigen und Mitarbeitenden ein wichtiges Anliegen.

Als Klinikseelsorgerinnen und -seelsorger besuchen wir Menschen während ihres Krankenhausaufenthalts. Wir führen Gespräche mit ihnen, mit Angehörigen und Mitarbeitenden, besonders in belastenden Lebenssituationen. Wir begleiten, beten, segnen und stehen bei, wenn das Leben schwer wird. Gerade für unsere kleinsten Patientinnen und Patienten und ihre Eltern ist der Aufenthalt im Krankenhaus eine herausfordernde Lebenssituation, die wir gerne einfühlsam begleiten möchten. Mit Gesprächen, Kindergottesdiensten und einem neuen Podcast bringen wir Abwechslung in den Klinikaufenthalt, worüber wir in dieser Veranstaltung ins Gespräch kommen möchten.

Erste Hilfe- Auffrischung

Wen würden Sie sich wünschen, wenn Sie einen Unfall haben? – Gerne jemanden, der Sie betreut und erste Hilfsmaßnahmen einleiten kann. In diesem Seminar werden grundlegende Erste Hilfe Maßnahmen wiederholt und aufgefrischt.

Epilepsie- Einführung

Epilepsie – was ist das, wo kommt es her, wie verhalte ich mich? In diesem Seminar werden sowohl grundlegende Informationen zum Thema „Epilepsie“ vermittelt, als auch unterschiedliche Anfallsformen vorgestellt.

DIENSTAG

07.03.

16.00–17.30 Uhr

Musikzimmer

Anette Stork

Anmeldefrist 28.02.23

DIENSTAG

14.03.

14.00–17.00 Uhr

Musikzimmer

Martina Kretschmer

Anmeldefrist 07.03.23

MITTWOCH

22.03.

14.00–17.00 Uhr

Musikzimmer

Martina Kretschmer

Anmeldefrist 15.03.23

april

DIENSTAG

18.04.

Mehr selbstbestimmte Teilhabe am Leben - das BTHG

17.00–18.30 Uhr

Musikzimmer

Maren Rapp

Anmeldefrist 11.04.23

Das Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz – BTHG) ist die größte Reform des Rehabilitations- und Teilhaberechts seit 2001. Es geht um die gleichberechtigte Teilhabe und selbstbestimmte Lebensführung von Menschen mit Behinderungen. Die Eingliederungshilfe wurde aus dem System der Fürsorge (Sozialhilfesystem) herausgeführt. Sie wird zu einem modernen Teilhaberecht.

Nicht allgemeine Grundsätze, sondern die individuellen Vorstellungen vom eigenen Leben und die persönlichen Ziele des Leistungsberechtigten sollen im Mittelpunkt stehen. Was das konkret bedeutet, was sich dadurch zukünftig ändert oder bereits verändert hat – all das wird in diesem Vortrag einfach und verständlich beleuchtet.

DONNERSTAG

20.04.

Save the date - Exkursion Ehrenamt

Anmeldefrist 06.04.23

Ein interessanter und informativer Tag rund um das Thema Ehrenamt! Einladung folgt!

Deep Work –

Konzentration in Zeiten von Digitalisierung und ständiger Ablenkung

Ständige Ablenkung, häufige Unterbrechungen, rund um die Uhr erreichbar sein und „Alles-schaffen-wollen“ können zu Dauerstress und Erschöpfung und somit zu reduzierter Konzentrationsfähigkeit führen. Vor allem zunehmende Digitalisierung und Social Media beschleunigen unseren Alltag und beeinflussen unsere Kontaktfähigkeit zu anderen Menschen. In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit den wichtigsten Voraussetzungen, um Konzentration steigern zu können. Sie erhalten Übungen und Tipps, wie Sie Ihre Konzentration – die „Fähigkeit der Zukunft“ – steigern können.

MITTWOCH

26.04.

16.30–18.30 Uhr

Musikzimmer

Waltraud Friedrich

Anmeldefrist 19.04.23

mai

DONNERSTAG

11.05.

Klare Kante – Grenzverletzungen erkennen

Zunehmend wird bewusst, dass auch erwachsene Menschen, die sich in Hilfssituationen befinden oder tätig sind, von Grenzverletzungen, Übergriffigkeiten und sexualisierter Gewalt betroffen sind. Schutz- und hilfebedürftige Menschen in den Einrichtungen aber auch Mitarbeitende sind durchaus in unterschiedlichster Weise damit konfrontiert. In der öffentlichen Wahrnehmung hat das Thema bisher nur wenig Raum und taucht, anders als im Kinderschutz, in den Medien oftmals nur als Randnotiz auf. Der gesellschaftliche Diskurs steht noch am Anfang. In dieser Veranstaltung möchten wir über die Umsetzung von Maßnahmen zur Prävention sexualisierter Gewalt im Krankenhaus berichten und aktuelle Konzepte vorstellen, damit auch Ehrenamtliche sich in Situationen ihrer Einsätze sicher fühlen können.

16.00–18.00 Uhr

Musikzimmer

Philipp Katzmann

Anmeldefrist 04.05.23

MONTAG
22.05.

16.00–18.00 Uhr
Treffpunkt:
Zionskirche,
Am Zionswald 6,
33617 Bielefeld
Reinhard Neumann,
Fred Müller
Anmeldefrist 15.05.23

„Bethel – das Dorf der Barmherzigkeit“

Im Jahr 1872 hat Friedrich v. Bodelschwingh die Leitung einer fünf Jahre zuvor gegründeten Anstalt für Epileptische übernommen. Die Zahl der Plätze in dieser später Bethel genannten Einrichtung sollte 150 Bewohner nicht übersteigen. Ein Jahr nach Bodelschwinghs Tod lebten in Bethel 2.050 Personen. Bodelschwingh hatte sich souverän über alle Vorgaben hinweggesetzt. Er tat dieses in der festen Überzeugung, bei Bethel handele es sich nicht um eine der üblichen Anstaltseinrichtungen, sondern um eine Kirchengemeinde und christliche Kolonie, in der man alles zum Leben Notwendige finde. Zeit seines Lebens tat er es nach dem Grundsatz aus dem Korintherbrief: „Nachdem uns Barmherzigkeit widerfahren ist, werden wir nicht müde.“ Bodelschwinghs Konzept war das christliche Familienprinzip im Rahmen des „ganzen Hauses“. Christliche Familien, Diakonissen und Diakone und die ihnen Anvertrauten, sollten in den Betheler Häusern die Einheit von Wohnen, Arbeiten und geistlicher Andacht praktizieren.

juni

DONNERSTAG
15.06.

13.30–14.30 Uhr
Treffpunkt: 13.15 Uhr
Keramikwerkstatt,
Grete- Reich- Weg 10,
33617 Bielefeld
Anmeldefrist 09.06.23

Besuch der Keramikwerkstatt von proWerk

In der Keramikwerkstatt von proWerk entstehen Kleinserien und Einzelanfertigungen aus Steinzeug und Steingut für Haus und Garten. Neben der handwerklichen Qualität bestimmt ein hohes Maß an Kreativität und Experimentierfreude die Arbeiten der Werkstatt. Je nach Kundenwunsch werden die Keramikprodukte mit aufwändigen Applikationen und Dekoren versehen. Bausteine und gebrannte figürliche Einzelstücke runden die Produktpalette ab. Gerne möchte wir Ihnen diesen spannenden Einblick in einen Bereich der Werkstätten Bethels ermöglichen.

Besuch: Dankort und Historische Sammlung Bethel

Der Dankort mit der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit informiert bei diesem Besuch allgemein über die verschiedenen Bereiche der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel. Anschließend werden wir die Historische Sammlung am Kantensiek besuchen, um einen Einblick in die Geschichte Bethels hautnah zu erleben.

FREITAG
01.09.

14.00–16.30 Uhr
Treffpunkt: 13.45 Uhr
Dankort,
Quellenhofweg 25,
33617 Bielefeld
Anmeldefrist 25.08.23

Führung durch die Rudolf-Oetker-Halle

Die Rudolf-Oetker-Halle ist ein denkmalgeschütztes Konzerthaus im Bielefelder Westen, welches am 31. Oktober 1930 eröffnet wurde. Das Gebäude befindet sich weitestgehend im originalen Zustand und weist auch nach den heutigen Maßstäben eine herausragende Akustik auf. Seit 2018 gehört die Rudolf-Oetker-Halle zu den Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld. Das Theater Bielefeld und die Bielefelder Philharmoniker bespielen insgesamt acht Spielstätten in drei Häusern: Stadttheater, Theater am Alten Markt (TAM) und Rudolf-Oetker-Halle (ROH). Die Führung ist nicht barrierefrei! Begrenzte Teilnehmerzahl!

MITTWOCH
06.09.

16.00–17.30 Uhr
Treffpunkt: 15.45 Uhr
Rudolf- Oetker- Halle,
Lampingstr. 16,
33615 Bielefeld
Anmeldefrist 30.08.23

Herausfordernde Verhaltensweisen bei Menschen mit Behinderung

Diese Fortbildung gibt Möglichkeiten zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen bei Menschen mit Beeinträchtigungen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung, stellen wir Ihnen anhand von Praxisbeispielen grundsätzliche Verhaltensweisen vor. Wir freuen uns im Anschluss auf einen aktiven und lebendigen Austausch.

DONNERSTAG
21.09.

16.00–19.00 Uhr
Musikzimmer
Tobias Holzwarth,
Ramona Falk
Anmeldefrist 14.09.23

DONNERSTAG

28.09. Fahrsicherheit und sichere Beförderung von Rollstuhlfahrenden

12.30–15.30 Uhr

Musikzimmer

Siegfried Storch

Anmeldefrist 21.09.23

Nach einer theoretischen Einführung in die Themenbereiche „Sichere Beförderung von Menschen im Rollstuhl und vorausschauendes Fahren“ erfolgt anschließend die Umsetzung in die Praxis.

oktober

DIENSTAG

24.10. Epilepsie- Aufbau

16.00–19.00 Uhr

Musikzimmer

Martina Kretschmer

Anmeldefrist 17.10.23

Sie bekommen ausführliche theoretische Informationen und Handlungsempfehlungen für Anfallsdokumentation an Beispielen aus der Praxis. Dieses Seminar dient der Vertiefung Ihrer Grundlagen-Kenntnisse und bietet Ihnen umfassende Antworten auf Ihre Fragen.

FREITAG

27.10. Projekt LebensLust – Sexualität und Behinderung

14.00–16.00 Uhr

Musikzimmer

Martina Kretschmer

Anmeldefrist 20.10.23

Menschen mit einer geistigen Behinderung haben ebenso ein Bedürfnis nach Nähe, Partnerschaft und Sexualität wie jeder andere Mensch auch. In dieser Fortbildung werden die Grundlagen vorgestellt und eventuelle Besonderheiten sowie Raum für Gespräche und Fragen sein.

Reflexion: „Mein Ehrenamt“

Sich austauschen, Ballast abwerfen, vernetzen, Lösungen finden... dafür ist Platz in dieser Reflexionsrunde, zu der wir alle ehrenamtlich Engagierten aus den verschiedenen Stiftungsbereichen einladen möchten. Werfen Sie einen Blick über den Tellerrand, lernen Sie andere Engagementbereiche kennen und profitieren Sie von den vielfältigen Erfahrungen anderer!

DONNERSTAG

02.11.

16.00–18.00 Uhr

Musikzimmer

Sandra Kläsener,

Susanne Kamp

Anmeldefrist 26.10.23

Erste Hilfe- Auffrischung

Wen würden Sie sich wünschen, wenn Sie einen Unfall haben? – Gerne jemanden, der Sie betreut und erste Hilfsmaßnahmen einleiten kann. In diesem Seminar werden grundlegende Erste Hilfe Maßnahmen wiederholt und aufgefrischt.

MITTWOCH

15.11.

16.00–19.00 Uhr

Clubraum

Martina Kretschmer

Anmeldefrist 08.11.23

Informationen zu den Fortbildungen erhalten Sie bei:

Susanne Kamp // Evelin Krüger

Tel. 0521 144-5571

ANMELDUNGEN

per **E-Mail** an: Neue.Schmiede.Ehrenamt@bethel.de

oder per **FAX** an: **0521 144-3615** oder Sie geben Ihre Anmeldung einfach in der Neuen Schmiede ab.

Neue Schmiede // Susanne Kamp // Evelin Krüger //
Handwerkerstr. 7 // 33617 Bielefeld

BITTE BEACHTEN SIE DIE ANMELDEFRISTEN!

Durch die Anmeldung wird ein Platz für Sie reserviert. Falls Sie wider Erwarten nicht an der geplanten Fortbildung teilnehmen können, melden Sie sich bitte auch wieder ab. So kann jemand anderes Ihren Platz einnehmen.

Wünschen Sie für eine Fortbildung eine Assistenz?

Dann informieren Sie uns bitte bei der Anmeldung über Ihren Assistenzbedarf.

UNSERE REFERENTINNEN UND REFERENTEN:

FALK, RAMONA:

Dipl. Pädagogin, Krisenteam Bethel, Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede; Bethel.regional

FRIEDRICH, WALTRAUD:

Systemische Beraterin und Coach

GOTTESLEBEN, EVA- ELISABETH:

Dipl. Pädagogin, Fachdienst Autismus; Bethel.regional

HÄGER, JOCHEN:

Bereichsleiter Arbeitsmarkt & Inklusion, Beauftragter des Vorstandes zum Thema Nachhaltigkeit; ProWerk

HOLZWARTH, TOBIAS:

Krankenpfleger, Krisenteam Bethel, Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede, Bethel.regional

KAMP, SUSANNE:

Büro für bürgerschaftliches Engagement, Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede; Bethel.regional

KATZMANN, PHILIPP:

Pastor, Leitung Klinikseelsorge/Theologische Direktion; Evangelisches Klinikum Bethel

KLÄSENER, SANDRA:

Referat Ehrenamt und Selbsthilfe, Evangelisches Klinikum Bethel

KRÜGER, EVELIN:

Büro für bürgerschaftliches Engagement, Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede; Bethel.regional

KRETSCHMER, MARTINA:

Dipl. Pädagogin, Krankenschwester, Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede; Bethel.regional

LEGGEMANN, MICHAEL:

Arzt, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Evangelisches Klinikum Bethel

MARKE, RALF:

Bereichskoordination, Hilfeplanung; Bethel.regional

MÜLLER, FRED:

Dipl. Sozialarbeiter, Supervisor, Referent für die Ortschaft Bethel

NEUMANN, REINHARD:

Historiker, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Diakonie- und Sozialgeschichte der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel, Dozent an der Ev. Bildungsstätte und an der Fachhochschule der Diakonie i.R.

SCHACK, ELLEN, DR.:

Stabsstelle Technische Assistenz und Digitale Teilhabe, Stiftung Bethel

STORK, ANETTE:

Pastorin, Klinikseelsorge/Kinderzentrum; Evangelisches Klinikum Bethel

RAPP, MAREN:

Finanzen & Controlling, BTHG- Projekt; Bethel.regional

STORCH, SIEGFRIED:

Fahrsicherheitsbeauftragter der Verkehrswacht Kassel

WÄCHTLE, UTE:

EX- IN, Genesungsbegleiterin im Unterstützten Wohnen Mitte-Heepen; Bethel.regional



ANMELDUNG FORTBILDUNG 2023

Ich melde mich verbindlich zu den angekreuzten Fortbildungen an.

JANUAR

- 18.01.2023 // 09.00–13.00 Uhr // „Technische Assistenz und digitale Teilhabe in den vBS Bethel“ – Eine Einführung.
- 23.01.2023 // 12.30–14.00 Uhr // Seelische Erkrankungen
- 31.01.2023 // 15.00–17.00 Uhr // Engagement ad hoc

FEBRUAR

- 08.02.2023 // 16.00–18.00 Uhr // Gesundheit
- 14.02.2023 // 14.00–16.00 Uhr // Projekt LebensLust
- 23.02.2023 // 16.00–17.30 Uhr // Nachhaltigkeit

MÄRZ

- 02.03.2023 // 14.00–17.00 Uhr // Autismus – eine Einführung
- 07.03.2023 // 16.00–17.30 Uhr // Seelsorge in der Kinderklinik
- 14.03.2023 // 14.00–17.00 Uhr // Erste Hilfe-Auffrischung
- 22.03.2023 // 14.00–17.00 Uhr // Epilepsie-Einführung

APRIL

- 18.04.2023 // 17.00–18.30 Uhr // Mehr selbstbestimmte Teilhabe am Leben
- 20.04.2023 // Save the date - Exkursion Ehrenamt
- 26.04.2023 // 16.30–18.30 Uhr // Deep Work

MAI

- 11.05.2023 // 16.00–18.00 Uhr // Klare Kante – Grenzverletzungen erkennen
- 22.05.2023 // 16.00–18.00 Uhr // „Bethel – das Dorf der Barmherzigkeit“

JUNI

- 15.06.2023 // 13.30–14.30 Uhr // Besuch der Keramikwerkstatt von proWerk

SEPTEMBER

- 01.09.2023 // 14.00–16.30 Uhr // Dankort und Historische Sammlung Bethel
- 06.09.2023 // 16.00–17.30 Uhr // Führung durch die Rudolf-Oetker-Halle
- 21.09.2023 // 16.00–19.00 Uhr // Herausfordernde Verhaltensweisen
- 28.09.2023 // 12.30–15.30 Uhr // Fahrsicherheit und sichere Beförderung von Rollstuhlfahrenden

OKTOBER

- 24.10.2023 // 16.00–19.00 Uhr // Epilepsie-Aufbau
- 27.10.2023 // 14.00–16.00 Uhr // Projekt LebensLust – Sexualität und Behinderung

NOVEMBER

- 02.11.2023 // 16.00–18.00 Uhr // Reflexion: „Mein Ehrenamt“
- 15.11.2023 // 16.00–19.00 Uhr // Erste Hilfe- Auffrischung

Hier können Sie die Anmeldung ausschneiden



Vorname, Name

Telefonnummer / Handynummer / E-Mail-Adresse (mind. 1 Kontakt ausfüllen)

Einrichtung, in der ich mitarbeite

Datum, Unterschrift

Ehrenamt macht Sinn!

Altenhilfe Bethel // Bethel.regional // Evangelisches Klinikum Bethel // proWerk Bethel

www.ehrenamt-bethel.de // www.neue-schmiede.de